

## **Gute-KiTa-Gesetz in Hessen unterzeichnet Bundesfamilienministerin Giffey besucht "Lilo Lausch"-Kita**

Die Bundesfamilienministerin, Dr. Franziska Giffey, und der Hessische Minister für Soziales und Integration, Kai Klose, haben heute das Gute-KiTa-Gesetz für Hessen unterzeichnet.

Im Anschluss besuchten sie gemeinsam mit dem Wiesbadener Sozialdezernenten, Christoph Manjura, die Kita Kellerstraße. Hier werden 161 Kinder von insgesamt 28 pädagogischen Fachkräften betreut. Im Rahmen ihres fachlichen Schwerpunkts Sprache-Kita, arbeiten sie seit 2015 mit den Methoden und mehrsprachigen Materialien von „Lilo Lausch“, dem Bildungsprogramm der Stiftung Zuhören für frühkindliche Zuhörbildung in Kindertagesstätten.

Das Gute-KiTa-Gesetz und "Lilo Lausch" verfolgen ein gemeinsames Ziel:

Alle Kinder sollen die gleichen Chancen haben, zu entdecken, was in ihnen steckt, und ihre Talente zu entfalten.

Dafür braucht es sowohl angemessene Rahmenbedingungen als auch flexibel anwendbare Methoden und Materialien, die Erzieher\*innen in ihrer pädagogischen Arbeit unterstützen. Gerechte Chancen beginnen mit Wertschätzung und setzen gute Sprachkenntnisse sowie die Fähigkeit, aufmerksam zuhören zu können, voraus.

*Sobald wir aufmerksam zuhören, öffnen wir uns für unsere Umwelt. Wir beginnen mit- und voneinander zu lernen und Vorurteile loszulassen. Das sind wichtige Voraussetzungen für gesellschaftliche Teilhabe und ein chancengerechtes Bildungssystem“,* sagt Hans Sarkowicz, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zuhören.

„Lilo Lausch“ fördert aufmerksames Zuhören als Basiskompetenz für Dialogfähigkeit und einen wertschätzenden Umgang mit sozialer, sprachlicher und kultureller Vielfalt. Durch die Einbindung aller Sprachen und Kulturen der beteiligten Kinder und Eltern, fühlen sich Familien wertgeschätzt und zur aktiven Teilhabe ermutigt. Das Konzept stärkt die Konzentrationsfähigkeit und das Selbstbewusstsein sowie die Zuhör- und Sprachkompetenz von Kindern, sowohl in ihren Familiensprachen als auch in Deutsch, wie eine zweijährige Evaluationsstudie der Justus-Liebig-Universität Gießen belegt.

„Lilo Lausch“ basiert auf den Erkenntnissen der Zuhörforschung und baut auf dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) auf. Die „Lilo Lausch“-Fortbildung ist als BEP-Qualifizierungsangebot anerkannt. Hessische Kindertagesstätten, die an einer dreitägigen Fortbildung teilnehmen, können eine Qualitätspauschale des Landes von bis zu 300 € pro Kind beantragen, sobald Sie die Förderkriterien erfüllen.

# PRESSEMITTEILUNG

**Pressekontakt:**

Marie Ortsiefer

Tel. 069 155-3938

[ortsiefer@stiftung-zuhoeren.de](mailto:ortsiefer@stiftung-zuhoeren.de)

**Pressefotos:** <https://www.picdrop.de/marieortsiefer/aBUMLqvDAg> (Fotos: Stiftung Zuhören)

**Passwort:** mJuQcWQj

## Über die Stiftung Zuhören

Die Stiftung Zuhören setzt sich für eine zuhörfreundliche Gesellschaft ein und fördert das Zuhören in Bildung, Kultur, Medien und Wirtschaft. Mit medienpädagogischen Angeboten wie „[Lilo Lausch](#)“ und den „[Hörclubs](#)“ stärkt die Stiftung insbesondere Kinder und Jugendliche auf ihrem Bildungsweg. Basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen der Zuhörforschung trägt die Stiftung Zuhören zu gelingender Verständigung, Bildungsgerechtigkeit und gesellschaftlicher Teilhabe bei.

Mit ihrem pädagogischen Konzept „Lilo Lausch“ fördert die Stiftung insbesondere benachteiligte Kinder in Krippen, Kindertagesstätten und im Übergang in die Grundschule. Die zweitägige Basisfortbildung für pädagogische Fachkräfte beinhaltet praxiserprobte Methoden und Materialien in über 50 Sprachen und bietet zahlreiche Anregungen für die Arbeit mit Kindern von zwei bis sieben Jahren sowie für die Zusammenarbeit mit Eltern.

**Weitere Informationen unter:**

[www.lilolausch.de](http://www.lilolausch.de)

[www.stiftung-zuhoeren.de](http://www.stiftung-zuhoeren.de)